

Pressemitteilung des Bündnisses Klimaalarm zur Podiumsdiskussion

Erfolgreicher Auftakt des Klimaalarm-Aktionswochenendes

„Vom Hambi in die Hauptstädte“- Unter diesem Motto fand die Podiumsdiskussion des Münsteraner Klimabündnisses „Klimaalarm“ als Beginn des Aktionswochenendes statt. Vor 200 Zuhörenden diskutierten im Hörsaal S10 im Schloss Carla Reemtsma, Hanna Poddig und Michael Zobel.

Zobel, Waldpädagoge und Naturführer im Hambacher Wald, sprach über den Beginn der neuen Klimabewegung während der Räumung der Baumhäuser vor einem Jahr, und über die jetzige Situation im Wald: „Viele sagen, der Wald sei gerettet, aber Kohlebagger steht inzwischen 50 Meter an der Waldkante. Der Wald wird vernichtet ohne in roden zu müssen. Der Wald wird ausgetrocknet“ so Zobel. „Wir alle müssen weitermachen, im Wald, in den Dörfern, in den Städten wie Münster. Ich setzte grade ganz viel Hoffnung in die jungen Leute. Diese Bewegung lässt sich nicht aufhalten.“

Carla Reemtsma, Aktivistin bei Fridays for Future Münster, berichtete über die Beginne der Fridays for Future Bewegung. „Am Anfang standen wir mit zehn Leuten bei Nieselregen am Rathaus, und dann haben junge Menschen gemacht, was sie am besten können, nämlich ganz viele WhatsApp Nachrichten schreiben, und zwei Wochen später waren wir tausend Leute“, was beim Publikum für schmunzeln sorgte. Enttäuscht zeigte sich Reemtsma von den Ergebnissen des Klimakabinetts trotz des Protests von 1,4 Millionen Menschen. „Anscheinend reicht der Apell auf der Straße nicht aus“

Hanna Poddig, Umweltaktivistin und Autorin, veröffentlicht im Oktober ihr Buch „Klimakämpfe“ im Münsteraner Unrast Verlag. Auf die Frage, ob die radikalen Forderungen vieler Klimagruppen politisch realistisch seien, meinte Poddig „Es kann doch nicht der Maßstab sein, dass die Privilegiertesten der Privilegierten sich überlegen, ob sie vielleicht ein paar Privilegien abgeben!“, was mit lautem Applaus bedacht wurde. Diskutiert wurde auch die Rolle der Bewegungen Ende Gelände und Extinction Rebellion.

Kritische Fragen kamen aus dem Publikum unter anderem zur Schwäche der Klimabewegung im ländlichen Raum und der fehlenden Verknüpfung der Themen Krieg und Klima. Zum Thema Atomkraft war sich das Podium einig: „Atomkraft ist genauso wenig eine Lösung wie Kohle.“ So Poddig

